

EFFIZIENTE UND TRANSPARENTE NORMENVERWALTUNG

Die Hirschvogel Automotive Group, einer der weltweit größten Automobilzulieferer im Bereich der Massivumformung und Zerspanung, hat ein hocheffizientes Dokumentenmanagement aufgebaut. Die SupplyOn-Lösung Document Manager spielt dabei eine zentrale Rolle.

Die Hirschvogel Automotive Group gehört zu den wichtigsten Partnern der Automobilindustrie. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Herstellung und Zerspanung von Massivumformteilen aus Stahl und Aluminium, die in Großserie produziert werden. „Die Komplexität unserer Aufgaben hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen“, sagt Bernd Osowski, der als stellvertretender Leiter Konstruktion bei Hirschvogel den Aufbau des zentralen Dokumentenmanagementsystems auf Seiten der Fachabteilung verantwortet. „Unsere Kunden lagern immer mehr Wertschöpfungsschritte an uns aus, was eine optimierte interne Organisation und ein effizientes Schnittstellenmanagement erfordert.“

ments – mit dem SupplyOn Document Manager als Standardtool zur automatischen Beschaffung und Aktualisierung von Kundendokumenten.

Deutlicher Effizienzgewinn

Der Einsatz des SupplyOn Document Manager hat die Verwaltung der Normen und Vorschriften stark vereinfacht. So wurde die Verkaufsabteilung, die in der Vergangenheit für die Beschaffung der Normen beim Kunden sorgen musste, wesentlich entlastet. Auch ist die Normenstelle nicht mehr gezwungen, aktiv nach aktualisierten Kundennormen zu forschen, sondern wird automatisch über Updates informiert. „Der Einsatz des Document Manager ist mit einem deutlichen Effizienzgewinn für uns und unsere Kunden verbunden“,



„Der Einsatz des Document Manager ist mit einem deutlichen Effizienzgewinn für uns und unsere Kunden verbunden.“

Bernd Osowski
Stellvertretender Leiter Konstruktion der
Hirschvogel Umformtechnik GmbH, Denklingen

Um diesen Anforderungen zu genügen, muss das Management von auftragsabhängigen Dokumenten, also die Beschaffung, Verwaltung und laufende Aktualisierung von Normen und Vorschriften der Kunden, optimal organisiert sein. Deshalb entschied sich Hirschvogel für den Aufbau eines unternehmensweiten Dokumentenmanage-

sagt Osowski. „Darüber hinaus ist die automatische Information über Aktualisierungen und der zeit- und ortsunabhängige Zugriff auf die Normen und Vorschriften die Voraussetzung für den Aufbau eines integrierten Informationsmanagements.“

Die abgerufenen Normen liegen als PDF-Dokumente vor, was ihre nahtlose Einbindung in ein umfassendes Dokumentenmanagementsystem auf einem

SupplyOn Document Manager

Der SupplyOn Document Manager bildet die Basis für ein strukturiertes und standardisiertes Management der Kundendokumente und vereinfacht die Aktualisierung der relevanten Normen und Vorschriften. Über umfassende Suchfunktionalitäten können Dokumente schnell und zuverlässig nach Herausgeber, Dokumentennummer oder Ausgabedatum durchsucht werden. Bei Änderungen werden die Zulieferer automatisch per E-Mail informiert und können das aktualisierte Dokument elektronisch abrufen. Der SupplyOn Document Manager hat sich in den letzten Jahren in der Automobilindustrie zum de-facto-Standard für den elektronischen Austausch von Dokumenten entwickelt und wird auch vom Fachverband Metallwaren- und verwandte Industrien e. V. (FMI) als Standard-Lösung empfohlen.

zentralen Dokumentenserver ermöglicht. Dort werden alle Vorschriften und Normen der Kunden zentral abgelegt. Basierend auf einem ausgefeilten Authentifizierungskonzept können die Mitarbeiter der gesamten Hirschvogel Automotive Group auf diese Informationen zugreifen.

In Zukunft werden die Werknormen aus dem SupplyOn Document Manager direkt in dem internen Dokumentenverwaltungssystem von SAP vorgehalten. Normenbezogene Kommunikation, Normenherkunft sowie weitere Kontextinformationen können als Metadatenatz zu jedem Dokument abgelegt werden. „Mittelfristig können wir auf diese Weise eine weitgehend automatisierte und hochtransparente Normenverwaltung realisieren, die höchste Effizienz und Qualität im gesamten Prozess gewährleistet und die alle Anforderungen eines Audits an Transparenz und Vollständigkeit erfüllt“, kommentiert Osowski.

Damit ist gewährleistet, dass sowohl die normenbezogene Kommunikation mit dem Kunden als auch das interne Normenmanagement hochprofessionell organisiert werden kann. „Die Aktualität und Richtigkeit der verwendeten Werknormen sind nicht nur sehr wichtig für das Auditing, sondern auch eine Voraussetzung, um Zeit und Kosten zu sparen und Prozesse transparent und sicher zu gestalten“, so Osowski.

Insgesamt leistet der SupplyOn Document Manager dann einen maximalen Wertbeitrag, wenn der Normenanwender und der Normensteller möglichst intensiv zusammenarbeiten. „Wir haben bei Gesprächen mit unseren Kunden festgestellt, dass wir zum Teil mit sehr ähnlichen internen Fragestellungen konfrontiert sind und haben gemeinsam Lösungsansätze auf der Basis von SupplyOn diskutiert“, erzählt Osowski. „Es ist deshalb von Vorteil, wenn möglichst viele Partner auf einen Standard



Über die Hirschvogel Automotive Group

Als Technologieführer des traditionellen Gesenkschmiedens, der Halbwarm- und Kaltumformung, des Aluminium-Schmiedens sowie der Bearbeitung verfügt die Hirschvogel Automotive Group über einen hervorragenden Namen in der Zuliefererbranche. Der Hauptsitz des Familienunternehmens ist Denkingen bei Landsberg am Lech. Die Hirschvogel Automotive Group zählt mit mehr als 2.500 Mitarbeitern und einem Umsatz von mehr als 450 Millionen Euro zu den weltweit größten Automobilzulieferern im Bereich der Massivumformung und Zerspanung.

Schlüssel zum Erfolg

Die Basis für die erfolgreiche Einführung des SupplyOn Document Manager ist eine effiziente interne Organisation. Die Hirschvogel Automotive Group setzt dabei auf die Zentralisierung von bereichsübergreifenden Prozessen: Eine zentrale Normenstelle ist für die Beschaffung, Aktualisierung und weltweite Verteilung der Kundennormen an die betroffenen Werke und Abteilungen verantwortlich.

setzen, der eine gemeinsame technologische Grundlage für den Dokumentenaustausch und andere unternehmensübergreifende Prozesse liefert“.

SupplyOn AG
Ludwigstraße 49
85399 Hallbergmoos

Telefon: 0800.78775966
außerhalb Deutschlands:
+800.78775966
Fax: 0811.99997110

info@SupplyOn.com
www.SupplyOn.com